



trave*mat*

**Gebrauchs –
anleitung**

EXAKTA

Sehr geehrter Fotofreund!

Zur Anschaffung unseres SCHACHT-TRAVEMAT beglückwünschen wir Sie.

Die Kombination von Prismensucher und Belichtungsmesser ermöglicht die präzise und zuverlässige Lichtmessung durch das Objektiv für Ihre EXAKTA oder EXA I.

Damit können Sie die Vorteile Ihrer Spiegelreflex-Kamera (Wechsel-Objektive, Naheinstellgeräte usw.) voll nutzen.

Wir wünschen Ihnen gute Aufnahmeerfolge.

Ihre

CONSTANTIN RAUCH KG

Geschäftsbereich:

ALBERT SCHACHT

SCHACHT-TRAVEMAT —

Auswechselbarer Prismensucher mit TTL- Belichtungsmesser.

Die Lichtmessung mit Hilfe eines Cadmium-Sulfid-Fotowiderstands erfolgt über die Mattscheibe.

Damit wird das Bild gemessen, das — gleichgültig mit welchem Objektiv oder Vor- und Zusätzen — auf dem Film entsteht.

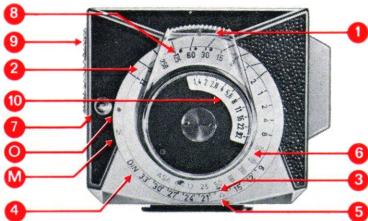
Das Messen mit dem TRAVEMAT ist sehr einfach. Trotzdem ist es empfehlenswert, wenn Sie sich anhand der Gebrauchsanleitung mit dem Gerät vertraut machen.

Die ausklappbare Bezeichnungsübersicht kennzeichnet die jeweils erwähnten Funktionen.

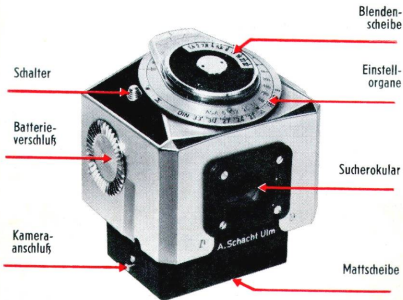
Bedeutung der Positionen

- 1 Zeitstellhebel
- 2 Strichskala
- 3 Einstellmarke für Filmempfindlichkeit nach DIN
- 4 DIN-Wert-Skala
- 5 Einstellmarke für Filmempfindlichkeit nach ASA
- 6 ASA-Skala
- 7 Schalter
- 8 Zeitskala
- 9 Batterieverschluß
- 10 Blendenscheibe
- o Batterieabschaltung – Rotpunkt
- M Einstellmarke MESSEN

Bedienungshinweise



Bedienungshinweise



Gebrauchs- und Arbeitsanleitung

1. Betriebsbereitschaft

Beim noch nicht auf die Kamera aufgesetzten TRAVEMAT den Batterieverschluß (9) durch Linksdrehung lösen.

Achtung! Bei Schwergängigkeit geraden Messerrücken quer über die Riefelung legen und leicht nach links drehen.

Batterie Type »Mallory PX 13« so einsetzen, daß die + Seite nach unten, der farbige Ring nach außen zeigt.

Verschlußdeckel aufsetzen und leicht anziehen.

Die Unempfindlichkeit der Schaltanordnung des TRAVEMAT gegen nachlassende Batteriespannung gestattet es, die Batterien weitgehendst auszunutzen. Batterien mit abgesunkener Spannung verändern nicht das Meßergebnis, sie vermindern jedoch etwas die Meßempfindlichkeit, besonders in den langen Zeitbereichen. Die Lebensdauer einer Batterie beträgt bei normalem Gebrauch, sofern

das Ausschalten nicht vergessen wird, ca. 1–1,5 Jahre.

Die Prüfung des Batteriezustandes geschieht am zweckmäßigsten bei der Einstellung auf $1/60$ sec und Messung gegen eine gleichmäßig beleuchtete Wand bei mittlerer Tageshelligkeit (bedeckter Himmel). Das Objektiv (5 cm) wird zunächst so weit abgeblendet, daß der Zeiger des Instrumentes nach oben über die Meßmarke so gegen den Zeigeranschlag läuft, daß eine leichte Gegendrehung am Blendenring sofort eine Gegenbewegung am Zeiger hervorruft. Von dieser Blendenstellung aus die Blende jetzt langsam schließen. Ein voller Blendensprung (z. B. von 2,8 auf 4 oder von 4 auf 5,6) muß jetzt den Zeiger bis in die untere Anschlaglage (über die Anzeigemarke hinaus) bewegen. Bei Batterien mit abgesunkener Spannung sind hierzu 2 bis 2,5 Blendenstufen erforderlich. Diese Batterien sollten ausgewechselt werden. Bei der vorgenannten Prüfung sollte die Augenmuschel oder der Dioptrienglashalter aufgesetzt werden.

2. Anwendung

TRAVEMAT in die Sucheraufnahme der Kamera so einsetzen, daß die Rastung hörbar einschnappt. Die Einstellung der Filmempfindlichkeit nach DIN erfolgt durch Drehen der Skala (6) bis die Marke (3) der DIN-Zahl auf Skala (4) gegenübersteht, die der Empfindlichkeit des eingelegten Films entspricht.

Die Einstellung nach ASA erfolgt in der Ablesung umgekehrt. Der ASA-Wert auf Skala (6) steht dann über der Marke (5) der Skala (4).

Zwischenwerte zu den Normempfindlichkeiten, z. B. 17 oder 22 DIN usw. können an der Skala abgeschätzt und eingestellt werden.

Der TRAVEMAT ist arbeitsbereit!

3. Arbeitsweise des TRAVEMAT

Es gibt grundsätzlich drei Arten der Meßtechnik bei der Anwendung des TRAVEMAT.

A) von der Zeit zur Blende,

- B) von der Blende zur Zeit,
C) Ermittlung der Zeit-Blende-Kombination bei geöffneter Blende.

Die Wahl zwischen den drei Arten bietet auch drei den Umständen besser angepaßte Möglichkeiten zur Ermittlung der richtigen Einstellwerte.

Witterung



sonnig – klar



sonnig – dunstig



Sonne im Schatten oder
bedeckter Himmel



Regen – sehr trüb

Arbeitsweise nach 3 A

Der Begriff »von der Zeit zur Blende« bedeutet, daß eine Verschußzeit fest vorgegeben (geschätzt) und die dazugehörige Blende durch Messung nachgewählt wird. Diese vorgegebene Zeit wird am Zeitstellknopf der Kamera und am Zeitstellhebel (1)

Zeit

Blende

1/200 oder 1/250

5.6

1/100 oder 1/125

5.6

1/50 oder 1/60

5.6

1/25 oder 1/30

5.6

cherfeld des TRAVEMAT — Blendenring des Objektivs langsam verdrehen, bis der Zeiger auf die Mittelöffnung der zangenförmigen Meßmarke zu stehen kommt.

Bei genauer Mittelstellung des Zeigers ist die richtige Blende zur vorgegebenen Zeit gefunden. Der Kamera-Verschluß kann ausgelöst werden. Die Arbeitsweise mit der vorgegebenen Zeit hat den Vorteil, daß bei schnell hintereinander folgenden Aufnahmen und bei wechselnden Lichtverhältnissen lediglich die Blende variiert wird.

Die Schußbereitschaft der Kamera erhöht sich durch diese Arbeitsweise des TRAVEMAT sehr wesentlich: Kamera am Auge halten — spannen — scharfstellen — Blende durch Messung einstellen — Aufnahme! Die zweite Arbeitsweise mit dem TRAVEMAT nach 3 B bietet sich besonders dort an, wo eine feste bestimmte Blende aus Gründen der Schärfentiefe unerläßlich ist, oder wenn ungünstige Lichtverhältnisse vorliegen.

Arbeitsweise nach 3 B

Ermittlung der Belichtungszeit

Bildscharfstellung erfolgt auf der Mattscheibe bei größter Blendenöffnung.

Blendenautomatik des Objektivs auf manuell (Objektiv-Markierung M) stellen.

Dann die gewünschte Blende am Objektiv einstellen.

Schalter (7) am TRAVEMAT auf (M) — Messen — stellen.

Zeitstellhebel (1) unter Beobachtung der Meßmarke im Sucher nach links oder rechts verschieben, bis der Zeiger auf die Mittelöffnung der zangenförmigen Meßmarke zu stehen kommt.

Steht die Ablesemarke zwischen zwei Strichen, dann stellt man diese auf die am nächsten liegende Zeit und korrigiert die Blende nach Arbeitsweise = A nach. Damit stimmt wieder die Kombination von Zeit und Blende.

Die so ermittelte Zeit ist auf den Zeitstellknopf der

Kamera zu übertragen. Der Kamera-Verschluß kann ausgelöst werden.

ACHTUNG! Nach beendeter Aufnahme den Schalter (7) wieder auf Rotpunkt (O) = Aus stellen, sonst vorzeitiger Batterieverbrauch.

Arbeitsweise nach 3 C

Ermittlung der Zeit-Blende-Kombination

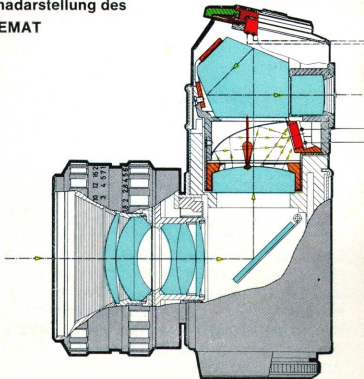
Bei dieser Messung bleibt die Blendensystematik zum Scharfstellen und Messen eingeschaltet.

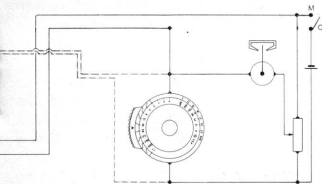
Gemessen wird jeweils mit der größten Blende des Objektivs. Schalter (7) auf M stellen.

Zeitstellhebel unter Beobachtung der Meßmarke im Sucher nach links oder rechts verschieben, bis der Zeiger auf die Mittelöffnung der zangenförmigen Meßmarke zu stehen kommt.

Den Zeitwert wie unter Punkt 3 B ablesen. Die Blendenscheibe 8 so gegenüber der Zeitskala verdrehen, daß der dem jeweilig verwendeten Objektiv entsprechende größte Blendenwert der ermittelten Zeit gegenübersteht.

Schemadarstellung des TRAVEMAT





Batterien für TRAVEMAT

Standardbestückung: Mallory PX 13
bei kalter Witterung: Mallory PX 625
ersatzweise: Mallory Mu-625 G
Ersatzweise wiederaufladbarer Accu,
DEAC Knopfzelle 50 DK

Die günstigste Zeit-Blende-Kombination ablesen und auf die Kamera und das Objektiv übertragen. Auslösen.

Meßumfang

Auf den DIN- und ASA-Skalen 5 und 6 sind die Filmempfindlichkeiten 9–33 DIN bzw. 6–800 (1600) ASA einstellbar. Die Zeitskala umfaßt die Werte 1/1000–8 sec.

Mit dem Zeitstellhebel 1 sind jeweils 10 Zeitwerte zu erfassen. Damit ergibt sich ein Meßumfang für einen Film von 18° DIN, Blende 2–32, Zeit 1/2 bis 1/1000 sec., die Lichtwerte 2–20, das entspricht 3,2 bis über 100 000 asb.

Mattscheiben

Im Travemat ist eine Mattscheibe mit Fresnellinse und Mikroraster eingesetzt. Es können jedoch alle zur Exakta vorgesehenen Matt- und Klarflecklupen eingesetzt werden. Beim Auswechseln bitte folgendes beachten:

a) Einsetzen:

Mattscheibe an den Schmalseiten mit Daumen und Zeigefinger fassen und mit den Längsseiten in den Kunststoffrahmen drücken.

b) Herausnehmen:

An den ausgesparten Ecken die Mattlupe anheben (evtl. mit dem Fingernagel darunterfahren), Mattlupe herausheben.

Wird eine andere Matt- bzw. Klarflecklupe als die Originalbestückung verwendet, dann verändert sich die DIN-Wert-Einstellung wie folgt:

mit eingebauter Fresnellinse

18° DIN

Umstellung

a) Mattlupe 17° DIN

b) Klarflecklupe (3 mm ϕ) 17° DIN

c) Mattlupe mit Meßkeil 17° DIN

d) Mattlupe mit 10 mm ϕ Klarfleck 16° DIN

e) Mattlupe mit 20 mm ϕ Klarfleck 15° DIN

f) Klarlupe mit oder ohne Teilung bis 12° DIN

Bei Verwendung von Filmen anderer Empfindlich-

keiten ist die Verschiebung analog, z. B. 20 statt 21 usw.

ACHTUNG! Mattscheiben mit Mikroraster und Fresnellinse dürfen nicht mit scharfen Putzmitteln gereinigt werden. Zweckmäßig ist ein weicher, mit Pril-Wasser getränkter Leinenlappen.

Allgemeine Hinweise

Meßverfälschungen durch Rückwärts-Licht oder z. B. starke Sonnenstrahlung von der Seite werden mittels der Exakta-Original-Augenmuschel vermieden. Der gleiche Nutzeffekt wird mit dem Okularschutzdeckel, der mit einer Öffnung versehen ist, erreicht. Dieser Okularschutzdeckel dient gleichzeitig als Halter für Dioptriengläser für Brillenträger. Bei Bedarf kann in dem Okularschutzdeckel vom Optiker ein dem Augenfehler entsprechendes Glas eingesetzt werden.

Auf Rückwärtslicht ist besonders dann zu achten, wenn bei großer Außenhelligkeit, z. B. Sonne mit Schnee, Gletscher usw., mit kleiner Blende gear-

beitet wird.

Der von der Kamera abgenommene TRAVEMAT sollte vor hellem Licht (direkte Sonnenbestrahlung usw.) geschützt werden, da sonst die Empfindlichkeit des CdS-Elementes beeinflußt werden kann. Bei abgenommenem TRAVEMAT stets Schutzdeckel aufsetzen.

Technische Änderungen vorbehalten.



Sehr geehrter Foto-Freund!

Seit Jahren hat sich ALBERT SCHACHT auf die abgestimmte Entwicklung und Herstellung hochwertiger Aufnahme-Objektive für einäugige Spiegelreflex-Kameras konzentriert.

Auf den folgenden Seiten geben wir Ihnen eine Programm-Übersicht unserer Wechselobjektive. Einzelprospekte erhalten Sie vom Fotofachhandel oder unmittelbar von uns.

SCHACHT-Objektive entsprechenden Anforderungen moderner Aufnahmetechnik. Das spezialisierte Lieferprogramm umfaßt den Brennweitenbereich von

Objektiv - Typ	Kamera	relative Öff- nung	Brenn- weite mm	Blende
S-Travegon Weitwinkel- objektiv	Edixa Praktica Pentacon, Pentax Exakta, Exa I/II	1 : 2,8	35	vollautomatische Druckblende
Travegon Weitwinkel- objektiv	Edixa Praktica Pentacon, Pentax Exakta, Exa I/II	1 : 3,5	35	vollautomatische Druckblende
Travenar Weitwinkel- objektiv	Edixa Praktica Exakta, Exa I/II Pentacon, Pentax	1 : 3,5	35	Vorwahlblende
S-Travelon Standard- objektiv	Edixa Praktica Pentacon, Pentax Exakta, Exa I/II	1 : 1,8	50	vollautomatische Druckblende

35 mm bis 400 mm und die Blendenfunktionssysteme der vollautomatischen Druckblende, der automatischen Springblende und der Vorwahlblende.

Objektiv-Typ	Kamera	relative Öff- nung	Brenn- weite mm	Blende
Travenar Standard- objektiv	Edixa Praktica Pentacon, Pentax Exakta, Exa I/II	1 : 2,8	50	vollautomatische Druckblende
M-Travenar Makro- und Standard- objektiv	Edixa Praktica Pentacon, Pentax Exakta, Exa I/II	1 : 2,8	50	Vorwahlblende
Travenar Porträt- und Teleobjektiv	Edixa Praktica Pentacon, Pentax Exakta, Exa I/II	1 : 2,8	90	automatische Springblende
Travenar Porträt- und Teleobjektiv	Edixa Praktica Pentacon, Pentax Exakta, Exa I/II	1 : 2,8	90	vollautomatische Druckblende

Objektiv-Typ	Kamera	relative Öff- nung	Brenn- weite mm	Blende
Travenar Teleobjektiv	Edixa Praktica Pentacon, Pentax Exakta, Exa II	1 : 3,5	135	vollautomatische Druckblende
Travegar Langbrennw. Objektiv	Edixa Praktica Pentacon, Pentax Exakta, Exa I/II	1 : 3,3	100	Vorwahlblende
Travenon Langbrennw. Objektiv	Edixa Praktica, Pentax Pentacon Exakta, Exa II	1 : 4,5	135	Rastblende
Travenon Langbrennw. Objektiv	Edixa Praktica Pentacon, Pentax Exakta, Exa II	1 : 4,5	135	Vorwahlblende
Tele- Travelon	Edixa Praktica, Pentax Pentacon Exakta, Exa II	1 : 4,0	200	Vorwahlblende

SCHACHT Objektiv-Linsensysteme

(Schemadarstellung)



M-Travenar 2,8/50



Travenar 2,8/90



S-Travenar 2,8/135



Travenar 3,5/135



Travenon 4,5/135



Tele-Travelon 2,8/180



Tele-Travelon 4/200

SCHACHT Objektiv-Linsensysteme

(Schemadarstellung)



Travegon 3,5/28



S-Travegon 2,8/35



Travegon 3,5/35



Travenar 3,5/35



S-Travelon 1,8/50



Travegar 2,8/50



Travenar 2,8/50

CONSTANTIN RAUCH KG

Geschäftsbereich:

**ALBERT SCHACHT
7900 ULM/DONAU**

